



**FORTBILDUNGEN, WORKSHOPS & SEMINARE
DER EVANGELISCHEN
FAMILIEN-BILDUNGSSTÄTTE
FRIESLAND-WILHELMSHAVEN**

Programmjahr 2015 - 2016

**FAMILIENBILDUNG
– MEHR ALS SIE GLAUBEN**



In erster Linie richten sich unsere Seminare und Veranstaltungen an die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Ev. Familien-Bildungsstätte und ihren Projekten, der Familienzentren, an die aktiven Tagesmütter des Familien- und Kinderservicebüros Wilhelmshaven sowie die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter aus den Kirchengemeinden in Friesland und Wilhelmshaven und ihren Einrichtungen.

Fast alle Veranstaltungen stehen jedoch gegen eine entsprechende Teilnehmergebühr auch Erziehern, Lehrern und interessierten Gästen aus anderen Einrichtungen offen.

Wir freuen uns auf Sie!

2 Hinweise in eigener Sache:

** Eine ermäßigte Kursgebühr gilt in der Regel für pädagogische Mitarbeiter/Innen, Kursleiter/innen und Ehrenamtliche der EFB FRI-WHV, Mitarbeiter/innen der Familienzentren West und Ost und aktive Tagesmütter des FAKIS WHV. Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich Ihre Gebühr unter bestimmten Voraussetzungen erstatten zu lassen. Bitte sprechen Sie uns an!

Für eine bessere Lesbarkeit haben wir in den Beschreibungen der Angebote auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Bezeichnungen verzichtet. Selbstverständlich sind immer sowohl Männer als auch Frauen angesprochen.

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Von Aristoteles stammt der Satz: „Was man lernen muss, um es zu tun, das lernt man, indem man es tut.“ Deshalb werden unsere Fortbildungen von Fachleuten aus der Praxis angeboten und richten sich an Praktiker: Die meisten Seminare wurden nach konkreten Anfragen von Mitarbeitenden aus unseren Einrichtungen und aus den Kirchengemeinden konzipiert und in das Programm aufgenommen.

Die Bereitschaft zu lebenslangem Lernen und zur persönlichen Weiterentwicklung prägt das Berufsbild der pädagogischen Fachkräfte ebenso wie der vielen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen in den Kirchengemeinden und ihren Einrichtungen sowie den Einrichtungen der Familien-Bildungsstätte und ihren Ehrenamtsprojekten.

Unsere Fortbildungen sollen Impulse geben, wie wir alten und neuen Herausforderungen planvoll und souverän begegnen können. Dabei sind kreative Themen ebenso berücksichtigt wie der Umgang mit Medien, die Auseinandersetzung mit pädagogischen und sozialwissenschaftlichen Erkenntnissen und die anschauliche Erprobung wirksamer Methoden der Bildungsarbeit.

Wir hoffen, die Angebote wecken Ihr Interesse und Sie nehmen sich Zeit für Ihre Fortbildung.

Viel Freude bei Ihrer eigenen Weiterbildung wünschen Ihnen und Euch die Teams der EFB und des FAKIS.

Inhaltsverzeichnis

Gitarrenkurse für den päd. Alltag	6
Ayurveda	7
Kinder vor Gewalt schützen	8
Inklusion im Alltag von KiTa & Schule.....	9
Kinderschutz in der pädagogischen Praxis	10
Willkommenskultur in Kindertagesstätten	11
Ehrenamtliche Mitarbeitende finden	12
Das einfühlsame Gespräch	13
Wenn Kinder nach dem Tod fragen	14
Alkohol und Drogen bei Jugendlichen	15
1. Pädagogischer Fachtag	16
Künstlerische Begabungen im Elementarbereich	18
Kochen in Anlehnung an Ayurveda	19
Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg	20
Erste Hilfe	21
Jedes Leben ist einzigartig	22
Zeit für mehr Lebensqualität & und Gesundheit.....	23
Klappmaulhandpuppen	24

Workshop: bewegt & anschaulich Lernen	25
Grundlagen der Aufsichtspflicht	26
„Trost wie bei Müttern“ – Jahreslosung 2016	27
Förderverein oder Förderkreis?	28
Wie schafft es meine Meldung in die Zeitung?	29
Rechtschreibung ist TOP	30
Reden & Grußworte schreiben und halten	31
Sprachförderung durch Bewegung	32
Sich besser kennen- und verstehen lernen	33
Erste Hilfe – vor allem am Kind	34
Nachlass-Spenden	35
Flyer gestalten aus Fundraisingsicht	36
Sicher auftreten & überzeugend präsentieren	37
Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern	38
Neue Bücher für Kinder	39
Workshop Pressefoto	40
Rechtschreibung ist TOP: Muster der Wörter	41
Moderation von Gruppen: Grundkurs	42
Online-Fundraising? - Basiswissen	43
Fortbildung zum Delfi®- Leiter	44

Gitarrenkurse für den pädagogischen Alltag

Erzieher/Innen, pädagogische Mitarbeitende in Krippe und Kindertagesstätte

Dieses Angebot richtet sich an pädagogische Fachkräfte im Elementarbereich, die die Gitarre in der Arbeit mit Kindern einsetzen möchten. Im Kurs lernen Sie einfache erste Akkorde, Schlag- und Zupfmuster als Liedbegleitung. Arbeitsgrundlage: „Kinderlieder zum Einsteigen und Abfahren“ von Wolfgang Hering, Band 1.

Bitte mitbringen: Gitarre, Notenständer, Schreibzeug, Kapodaster, Liederbuch von W. Hering

- 4254 Mi • 16.09.15 • 20 Uhr • 5 x 60 Min. • vierzehntägig
- 4255 Mi • 20.01.16 • 20 Uhr • 5 x 60 Min. • vierzehntägig
- 4256 Mi • 13.04.16 • 20 Uhr • 6 x 60 Min. • vierzehntägig

Gebühr	20 € / 24 € + Kopiergeld
Ort	Ev. Gemeindehaus Graf-Anton-Günther-Str. 8, Neuenburg
Leitung	Renate Aden Erzieherin, Musikerin

Ayurveda

Fortbildung für Kursleiterinnen im Bereich Yoga und Interessierte

Im Ayurveda spielt die Konstitutionslehre eine große Rolle. Jeder Mensch wird mit speziellen Anlagen geboren, die sich im Körperbau, seinen Vorlieben, aber auch in seinen Bedürfnissen und Beschwerden zeigen. In dieser Fortbildung lernen sie die einzelnen Konstitutionstypen kennen und auch, wie man sie über Ernährung, Lebensführung, Yoga und Atemübungen ins Gleichgewicht bringen bzw. halten kann.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Schreibutensilien

8001	Sa • 19.09.15 • 14 -18 Uhr
Gebühr	26 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Karin Carstens Yoga-Ausbildungsleiterin

Wie Erwachsene (ihre) Kinder vor Gewalt schützen können

Eltern, Erwachsene, pädagogische Fachkräfte

Die Erwachsenen sind gefragt, wenn Kinder von Gewalt bedroht oder betroffen sind. An diesem Abend gibt es Gespräche und Informationen über die sechs wichtigsten Grundsätze in der Gewaltprävention und im Opferschutz.

Der Abend richtet sich an Erwachsene (ab 18 Jahren), die als Angehörige oder pädagogische Fachkräfte Kinder und Jugendliche betreuen und erziehen.

1812 Mo • 05.10.15 • 18 Uhr • 2 x 90 Min.

1813 Do • 25.02.15 • 18 Uhr • 2 x 90 Min.

Gebühr 10 € (erm. 8 €**)

Ort EFB, Feldmark 56, WHV

Leitung Doris Fuhlbom
Dipl. Soz. Päd

Inklusion: Chancen & Herausforderungen im Alltag für Kindertagesstätte und Grundschule

Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

Die inklusive Pädagogik ist ein neuer Ansatz, der sich aus der Integrationsarbeit entwickelt hat. Begrifflich und konzeptionell gibt es jedoch deutliche Unterschiede.

In einem inklusiven Bildungssystem gibt es keine Unterscheidung von Kindern mit und ohne Förderbedarf, sondern es gibt die Kindergesamtheit mit unterschiedlichen Erziehungs- und Bildungsbedürfnissen. Inklusion geht davon aus, dass alle Kinder mit ihrer Vielfalt in Persönlichkeit, Kompetenz und Niveau gleichermaßen aktiv am Bildungsalltag in der jeweiligen Einrichtung teilnehmen.

In dieser Fortbildung wird der Grundgedanke der Inklusion erläutert und diskutiert. Wir werden verschiedene Bereiche der Rahmenbedingungen genauer betrachten. Es werden erste Schritte und Beispiele aus der Praxis vorgestellt, die Möglichkeiten einer Umsetzung aufzeigen.

8017	Fr • 09.10.15 • 15 - 18 Uhr
Gebühr	16,30 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Elli Weiser Dipl. Soz. Päd.

Der positive Blick auf das Kind: Kinderschutz in der pädagogischen Praxis

Fortbildung für päd. Fachkräfte, Erzieher, Lehrer u.a.

Mit der Einführung des Bundeskinderschutzgesetzes wird der Schutzauftrag bei einer evtl. Kindeswohlgefährdung auf alle Einrichtungen sowie Personen, die beruflich im Kontakt mit Kindern & Jugendlichen stehen, ausgedehnt. Pädagogische Mitarbeiter haben demnach einen gesetzlichen Auftrag, gewichtige Anhaltspunkte für eine mögliche Gefährdung wahrzunehmen und fachlich zu beurteilen. Dabei sollen die Erziehungsberechtigten sowie das Kind / der Jugendliche möglichst mit einbezogen werden.

Folgende Fragen werden im Seminar bearbeitet:

- Der sorgenvolle Blick auf das Kind – Was sind gewichtige Anhaltspunkte einer Kindeswohlgefährdung?
- Gefährdungen einschätzen – Dialogisches Handeln im Team. Wie geht das?
- Beratung durch eine „Insoweit erfahrene Fachkraft“?
- Der positive Blick auf Kind und Familie – Wie können Kinder/Jugendliche und Familien beteiligt werden?

8023	Sa. • 10.10.15 • 9 - 17 Uhr
Gebühr	41,80 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Wolfgang Steinborn, Dipl. Päd., Kita-Fachberater

10

Kontakt & Anmeldung:

Evangelische Familien-Bildungsstätte Friesland-Wilhelmshaven

☎ 04421 / 320 16 • 📧 info@efb-friwhv.de

Willkommenskultur in Kindertagesstätten

Fortbildung für Erzieher & päd. Fachkräfte

Die Wertschätzung aller Menschen ist der Leitgedanke in unseren KiTas. Das bedeutet: Kinder und ihrer Familien sind mit ihrer Herkunft, ihrer Kultur und Religion und ihren Bedürfnissen angenommen und sind willkommen.

Wenn es um das Ankommen, die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingsfamilien in unseren Kommunen geht, sind in der Regel auch Kindertagesstätten beteiligt.

In dieser Fortbildung soll es um die damit verbundenen neuen Aufgaben für die päd. Fachkräfte einer Kita gehen. Damit eine adäquate Willkommenskultur entwickelt werden kann, müssen folgende Themen Beachtung finden:

- Die innere Auseinandersetzung des Einzelnen und der gesamten Einrichtung zu diesem Thema.
- Welche Faktoren begünstigen Integration der Kinder und deren Familien?
- Erarbeitung einzelner Handlungsschritte.
- Welche Netzwerke sind unterstützend?

8024	Do. • 15.10.15 • 9 - 16 Uhr
Gebühr	36,70 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Angela Andersen, Kita-Leiterin und Systemische Beraterin (DGSF)

Einsatzfeld Ehrenamt:

Wie finden wir ehrenamtliche Mitarbeitende für unsere Einrichtung?

Infoabend für Kirchengemeinden, soziale Einrichtungen und gemeinnützige Träger

Einsatzfelder für ehrenamtliche Mitarbeitende gibt es in vielen Bereichen. Doch wie finde ich die Ehrenamtlichen, die gut zu unserem Einsatzfeld und unserer Einrichtung passen?

Ein Infoabend für Kirchengemeinden, soziale Einrichtungen, Vereine und gemeinnützige Träger mit Erfahrungsaustausch, Informationen und Tipps zur Suche und Findung, Einarbeitung, Begleitung, Betreuung, Anleitung, Weiterbildung und Anerkennung von und für ehrenamtliche Mitarbeitende.

8028 Mo • 26.10.15 • 19 Uhr • 1 x 120 Min

8029 Do • 10.03.16 • 19 Uhr • 1 x 120 Min.

Gebühr 10 € (erm. 8 €**)

Ort EFB, Feldmark 56, WHV

Leitung Doris Fuhlbom
Dipl. Soz. Päd.

Hilfreich - segensreich - Balsam für die Seele

Das einfühlsame Gespräch

Gut gemeint ist noch nicht unbedingt gut gesagt. Ein emphatisches Gespräch führen können, kann in vielen Situationen sehr hilfreich sein.

Unser eigenes Verhalten und unsere Reaktionen werden reflektiert. Grundregeln des empathischen Gespräches und Tipps lernen sie an diesen Nachmittag kennen.

1132	Mo • 02.11.15 • 15 Uhr • 2 x 90 Min.
Ort	Familienzentrum Ost, Heppenser Straße 28, WHV
1133	Do • 04.02.16 • 15 Uhr • 2 x 90 Min.
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Gebühr	10 € (erm. 8 €**)
Leitung	Doris Fuhlbom Dipl. Soz. Päd.

Wenn Kinder nach dem Tod fragen

Für alle Erwachsenen, die mit Kindern zu tun haben

Auch Kinder müssen Verluste hinnehmen und werden mit dem Tod konfrontiert: Von Menschen, aber auch von geliebten Tieren. Doch wie sollen Erwachsene mit Kindern über den Tod reden?

Das Seminar will Hilfen und Anregungen geben, wie Kinder in Trauerzeiten unterstützt und begleitet werden können. Für den persönlichen Bedarf bitte einen kleinen Imbiss mitbringen.

1408	Mi • 04.11.15 • 18.30 - 21.30 Uhr
1409	Mo • 09.05.16 • 18.30 - 21.30 Uhr
Gebühr	7 €
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Bernhard Jacobi Pfarrer

Alkohol und Drogen – Fragen und Antworten zum Thema

Vortrag für Eltern von Jugendlichen und Interessierte

Wo kommen Drogen her, wie sehen sie aus und welche Wirkungen haben sie? Wie kommt es möglicherweise, dass der eine drogensüchtig wird, der andere aber nicht? Was kann ich Zuhause unternehmen, um mein Kind stark zu machen? Was sind sog. "Legal Highs"? Ist Haschisch tatsächlich so ungefährlich und ist der Eigenkonsum tatsächlich immer straffrei? Woran erkenne ich, ob mein Kind möglicherweise Drogen zu sich nimmt? Wie können Eltern den Umgang mit Alkohol bei Ihren jugendlichen Kindern sinnvoll begleiten?

Diese und andere Fragen stellen sich Eltern von Jugendlichen. Der Vortrag wird zunächst vielfältige Informationen zum Thema geben, im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu Austausch und Diskussion.

1811 Do • 05.11.15 • 19 - 20.30 Uhr

Gebühr 3 €

Ort EFB, Feldmark 56, WHV

Leitung Peter Lewald
verantwortlicher Koordinator der
Prävention der PI Wilhelmshaven-
Friesland, Beauftragter für Jugendsachen

1. Pädagogischer Fachtag

Für pädagogische Mitarbeiter/innen,
Kindertagespflegepersonen, Erzieher/innen und
Lehrer/innen

Die Anforderungen für Pädagogen in den unterschiedlichsten Arbeitsbereichen werden immer vielfältiger.

Mit diesem Fachtag möchten die Ev. Familien-Bildungsstätte und das FAKIS Wilhelmshaven gemeinsam Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten stärken und Möglichkeiten anbieten, sich mit verschiedenen Themen der pädagogischen Praxis auseinanderzusetzen.

Programm

09.00 Uhr	Begrüßung und Einführung ins Thema
09.30 - 12.00 Uhr	Workshops am Vormittag
12.00 Uhr	Mittagessen und Büchertisch zu den päd. Themen
13.00 - 15.30 Uhr	Workshops am Nachmittag
15.30 - 16.00 Uhr	Abschluss und Ausblick im Plenum

Workshops

1. Zwischen Angriff und Verteidigung:

Konfliktgespräche mit Eltern gelassen führen

Leitung Andrea Jeromin, Dipl. Psychologin,
Leitung der Ev. Beratungsstelle WHV

2. Vielfältige Entspannungstechniken für Kinder

Leitung Martina Kretschmer
Entspannungstrainerin

3. Abenteuer Natur: Mit Kindern entdecken

Leitung Manuela Porsche-Stecher, Dipl. Biologin

4. Kinder mit besonderen Bedürfnissen: Inklusive Interaktion meistern

Leitung Katrin Moser, Psych. Heilpraktikerin

Jeder Teilnehmer kann an zwei Workshops teilnehmen.
Bitte die Wahl der Workshops bei der Anmeldung angeben.

8025

Fr • 06.11.2015 • 9 - 16 Uhr

Gebühr

25 € (incl. Mittagessen und
Getränken)

Ort

EFB, Feldmark 56, WHV

Leitung

Die pädagogischen Teams der
EFB und des FAKIS
Wilhelmshaven

Ansprechpartnerinnen: Nicola Jacobi, EFB,
Waltraud Sprauer, FAKIS

Künstlerische Begabungen im Elementarbereich erkennen und fördern

Kunstpädagogische Fortbildung für Erzieher/innen

Für Erzieher/innen ist es häufig schwierig zu erkennen, ob ein Entwicklungsvorsprung oder womöglich eine spezielle Begabung Ursache für besondere Bedürfnisse von Kindern sein können. Denn überdurchschnittlichen Begabungen eines Kindes müssen nicht zwingend mit hervorragenden oder augenfälligen Leistungen verbunden sein. In einer Welt, in der vor allem intellektuelle Leistungen zählen, werden vor allem künstlerische Begabungen oft zu wenig gefördert.

Der Workshop will helfen, besondere künstlerische Begabungen im Elementarbereich zu erkennen und gibt praktische für die spezielle Förderung solcher Kinder.

8008	Sa • 07.11.15 • 10 - 16 Uhr
Gebühr	32 (erm. 8 €**)
Ort	Atelier „Kunstwerk“ Textilhof, Ulmenstraße 57, WHV
Leitung	Uwe Müller Maler und Kunstpädagoge

Kochen in Anlehnung an Ayurveda

Fortbildung für Kursleiterinnen im Bereich Yoga und Interessierte

In dieser Fortbildung werden einige grundlegende Ernährungsempfehlungen zum inneren Ausgleich des Körpers gegeben und Gewürze der ayurvedischen Küche vorgestellt. Gemeinsam wird eine Herbstsuppe zubereitet, ebenso ein Salat und ein Dessert.

Bitte mitbringen: Schürze, Tuppergefäße, Schreibutensilien.

Die Lebensmittelkosten werden auf die TN aufgeteilt.

8000	Sa • 07.11.15 • 14 - 18 Uhr
Gebühr	26 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Karin Carstens Yoga-Ausbildungsleiterin

Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg

Einführung für Eltern, Mitarbeitende in Kirchengemeinden, Kindertagesstätten und Schulen

Der weltweit arbeitende Mediator und Psychologe Marshall B. Rosenberg hat das Konzept der Gewaltfreien Kommunikation entwickelt. Dieses fördert eine Haltung, die zu einer gelingenden Kommunikation und zu wertschätzenden und partnerschaftlichen Konfliktlösungsstrategien führen kann.

Der Vortrag stellt das Konzept vor und zeigt an Beispielen aus dem Alltag, wie es helfen kann, Konflikte zu vermeiden, um stattdessen Klärung und Konsens herbeizuführen und dabei auch zur Erfüllung der jeweiligen Bedürfnisse beizutragen.

1804	Di • 10.11.15 • 19.30 - 21.30 Uhr
1805	Mo • 07.03.16 • 19.30 - 21.30 Uhr
Gebühr	7 €
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Axel Kullik Pastor und Mediator

Erste Hilfe

Für Kursleiter, Pädagogische Mitarbeiter und Interessierte

Der klassische Erste-Hilfe-Lehrgang für alle Lebenslagen. Hier erlernen Sie Kenntnisse und Fähigkeiten, um bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf richtig helfen zu können:

Auffinden einer Person • Kontrolle der Vitalfunktionen • Absichern der Unfallstelle • Absetzen des Notrufs • Stabile Seitenlage • Beatmung • Herz-Lungen-Wiederbelebung • Schock • Wundversorgung/Verbände • Umgang mit Knochenbrüchen • Verbrennungen, Hitze-/Kälteschäden • Verätzungen • Vergiftungen

Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars wird eine anerkannte Teilnahmebescheinigung des DRK ausgestellt.

Bitte mitbringen: kleinen Imbiss für Zwischendurch.

8026	Sa • 14.11.15 • 9 Uhr - 17.30 Uhr
Gebühr	27 € (erm. 8 €**)
Leitung	Diana Welk Rettungsassistentin DRK
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV

Jedes Leben ist einzigartig: Kreative Spurensuche

Workshop am Wochenende

Entdecken Sie, wie spannend Biografiearbeit sein kann. Es gibt viele Formen, das eigene Leben Revue passieren zu lassen. Ein Filmbeispiel soll Sie stimulieren. Erinnern Sie sich an starke Momente, Wünsche und Träume? Durch Übungen entwickeln Sie erste Erzählstränge.

Das Seminar ist offen für alle, die sich mit Kreativität und Spaß auf Spurensuche begeben wollen.

Bitte mitbringen: Imbiss für zwischendurch.

5500	Fr • 20.11.15 • 17.30 - 20 Uhr + Sa • 21.11.15 • 10 - 16 Uhr
Gebühr	44 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Renate Venske Journalistin, Filmemacherin

Zeit finden für mehr Lebensqualität und Gesundheit

Der Alltagsstress, die Erwartungen anderer, und der Druck, den wir uns selbst machen, führen häufig dazu, dass wir nicht gut mit uns umgehen. Lernen Sie, Ihre persönlichen Mittel klüger einzusetzen und sich selbst besser zu behandeln.

Lassen Sie uns gemeinsam durch eine Veränderung der Blickrichtung, effektiv und in kleinen Schritten zu einem ganz neuen, positiven Zeitverständnis und zu mehr Lebensqualität gelangen.

6506	Mi • 25.11.15 • 19.30-21 Uhr • 1 x 90 Min.
Gebühr	6 €
Ort	Familienzentrum Ost, Heppenser Straße 28, WHV
Leitung	Dagmar Masche NLP- Trainerin, Gesundheitscoach

Große Klappmaulhandpuppen ins Spiel bringen: die Technik und das Improvisieren erlernen!

Fortbildung für Erzieher, Lehrer/, päd. Kräfte,
Tagesmütter und Interessierte

Die großen Handpuppen sind auch als Klappmaulpuppen bekannt. Man kann ihren Mund, ihre Hände und oft auch ihre Zunge bespielen. Es benötigt nicht viel, um sie eindrucksvoll zu bespielen und eine wahre Illusion aufzubauen. Ihrem Einsatzbereich sind kaum Grenzen gesetzt, vom Hausgebrauch im kleinen Kreis bis hin zum Einsatz in Kindergruppen. Die Puppe, ob in Menschen- oder in Tiergestalt, verbreitet Freude und unterstützt die Projektarbeit zu speziellen Themen.

In diesem Workshop geht es am Vormittag um das Basiswissen der Spieltechniken und am Nachmittag um die Improvisation im Handpuppenspiel.

Für die Mittagspause bitte einen Imbiss mitbringen. Bitte bei der Anmeldung Bescheid sagen, wenn Sie das Angebot einer kostenlosen Leihpuppe annehmen möchten.

8031 Sa • 05.12 • 10 - 18 Uhr

Gebühr 33 € (erm. 8 €**)

Ort EFB, Feldmark 56, WHV

Leitung Daniela Didi
Theaterpädagogin

Bewegtes und anschauliches Lernen: Methoden-Workshop

Fortbildung für Mitarbeitende

Stellen Sie sich vor, Sie planen gerade ein Seminar oder ein Kursmodul - greifen Sie nach den bewährten Methoden? Denken Sie hin und wieder daran, "mal etwas anderes" auszuprobieren? In diesem Seminar haben Sie dazu Gelegenheit. Der Workshop macht Sie mit Methoden und Übungen vertraut, die einzelne Teilnehmende, die Gruppe und die Themen anschaulich in Bewegungen bringen, Energie erzeugen und dadurch Lernen erleichtern oder ermöglichen.

Die jeweils anschließende Reflexion der Methoden zeigt Einsatz- und Variationsmöglichkeiten auf. Freuen Sie sich auf einen Tag mit Bewegung, Kontakt und Energie!

Bitte mitbringen: Imbiss für zwischendurch.

Eine Kooperation zwischen der EFB und der Arbeitsstelle Gemeindeberatung und Mitarbeiterfortbildung.

8007	Sa • 09.01.16 • 9.30 - 14 Uhr
Gebühr	30 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Birgit Heine-Jürgens, Diakonin, Gemeindeberaterin, Mastercoach

Grundlagen der Aufsichtspflicht in der Arbeit mit Kindern

Für Kursleiter in der Ferienbetreuung,
Hausaufgabenbetreuung oder Nachmittags-
Angeboten an Schulen

Kinder sind lebendig, meistens schnell und jeden Tag anders – und schnell ist auch einmal etwas passiert. Wer mit Kindern arbeitet, kennt das Gefühl, einen Spagat machen zu müssen zwischen dem, was pädagogisch sinnvoll, dem, was machbar und dem, was erlaubt ist. Und oft ist man unsicher, wie weit man die Kinder im wahrsten Sinne des Wortes „laufen lassen“ kann.

An diesem Abend geht es um Grundfragen der Aufsichtspflicht in der Arbeit mit Kindern: Welche Pflichten hat eine Aufsichtsperson, wofür kann sie haftbar gemacht werden? Wann gilt die Aufsichtspflicht als verletzt?

Wenn man den Rahmen kennt, in dem man sich bewegt, kann man diesen auch mit ruhigem Gewissen nutzen.

8022	Mo. • 18.01.16 • 19 - 21 Uhr
Gebühr	7,50 €
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Angelika Prieß-Tiemann Rechtsanwältin und Mediatorin

Trost wie bei Müttern

Auslegung der Jahreslosung 2016 und Gespräch mit Bischof Janssen

Die Jahreslosung will evangelische und katholische Christinnen und Christen durch das Jahr begleiten. Sie wird jeweils von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen herausgegeben.

Für 2016 stammt die Jahreslosung aus dem Buch des alttestamentlichen Propheten Jesaja:

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet (Jesaja 66,15).

Der Oldenburger Bischof Jan Janssen geht an diesem Abend auf eine biblische Entdeckungsreise mit der Jahreslosung. Herzliche Einladung zum Hören, Entdecken, Staunen und Austauschen.

1217	Di • 19.01.16 • 19.30-21.30 Uhr
Gebühr	keine
Ort	Familienzentrum West Am Wiesenhof 135, WHV
Leitung	Jan Janssen Bischof

Förderverein oder Förderkreis, was passt zu uns?

Workshop für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen aus den Kirchengemeinden

Neben grundlegenden Informationen zu Fördervereinen und -kreisen werden vor allem praxisorientierte Inhalte vermittelt:

- Was ist das besondere an dieser Organisationsform?
- Ist ein Förderverein oder Förderkreis das richtige für unser Vorhaben?
- Wie starten und gestalten wir die Arbeit nachhaltig?
- Wie setze ich ein Fundraisingprojekt in meinem Verein um und wie bewerbe ich das Projekt richtig?
- Wie identifiziere ich Zielgruppen und welche Struktur der Mitglieder- und Spenderpflege ist sinnvoll?
- Welche Instrumente und Methoden sind hilfreich?

Vorträge und Gruppenarbeit machen diese Fortbildung zu einer praxisnahen Einführung in die Materie.

8014	Sa • 23.01.16 • 9 - 13 Uhr
Gebühr	keine
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Marcus Dohm, Diplom Theologe, Fundraisingmanager

28

Wie schafft es meine Meldung in die Zeitung?

Workshop Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Haupt- und ehrenamtliche aus Kirchengemeinden, Werken und Einrichtungen, die ihre Pressekontakte intensivieren und professioneller gestalten wollen.

Ein besonderer Gottesdienst, eine Veranstaltungsankündigung, eine Jahresbilanz oder eine wichtige Personalia - es gibt viele Gründe, sich an die Presse zu wenden. Doch wie weckt eine Nachricht in der Fülle der Informationen die Aufmerksamkeit? Wen sollte man ansprechen? Und was sind Merkmale einer guten Pressemitteilung?

In diesem Praxis-Seminar geht es um das grundlegende Handwerkszeug erfolgreicher Pressearbeit. Gemeinsam üben wir, wie man sein Anliegen verständlich formuliert und besprechen, worauf man außerdem achten sollte.

Bitte mitbringen: eigenen Laptop, Imbiss für zwischendurch.

8005	Fr • 05.02.16 • 15 -19 Uhr + Sa • 06.02.16 • 9 - 13 Uhr
Gebühr	keine
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Jörg Nielsen, Journalist, Ev. Pressedienst Wolfgang Stelljes, Journalist, Ev. Kirchenfunk Niedersachsen ekn

Rechtschreibung ist TOP

Seminarreihe zum „Tübinger Orthografie Programm“ für Eltern und Grundschullehrer

Was in der Rechtschreibung nach Willkür aussieht, folgt in Wirklichkeit einem logischen System. In dessen Zentrum steht die RE-Form als Referenzform. Wie ein roter Faden zieht sie sich durch alle orthografischen Formate.

Die Seminarreihe liefert einen ersten Einblick in das Programm und seine Relevanz für Lehrkräfte und Eltern. An diesem Nachmittag geht es um das Muster der Wörter.

Warum haben viele Kinder Rechtschreibschwierigkeiten? Offenbar gibt es ein Muster, das manche Kinder intuitiv erkennen und andere nicht. Daraus ergeben sich die bekannten Lernschwierigkeiten. Erforschend und entdeckend experimentieren wir mit Vokalen und Konsonanten, Länge und Kürze der Betonung. Dabei entfaltet sich eine beeindruckende Musterlogik, die unseren gesamten Wort-Schatz durchdringt. Ein verlässliches Navigationssystem im Dschungel der Wörter.

1808	Fr • 12.02.16 • 16 - 19 Uhr
Gebühr	10 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Gaby Wendel-Rothe TOP-Rechtschreibtrainerin

Kleine Reden und Grußworte schreiben und halten

Grundkurs für Mitarbeitende

Wer sein Publikum überzeugen und begeistern will, muss in der Lage sein, Beziehung aufzubauen und während seiner Rede mit dem Publikum in Kontakt zu bleiben. Nehmen Sie die Reaktionen Ihres Publikums wahr und nehmen Sie die Bedürfnisse Ihrer Zuhörerschaft ernst. Ziehen Sie Mitarbeitende, Vorgesetzte, Kunden in Ihren Bann. Behalten Sie ihre Sprechweise und Ihre Körpersprache im Blick und bleiben Sie dabei authentisch. Redestruktur, zentrale Argumente und wichtige Fakten helfen ihnen zu strukturieren und geben Ihnen Sicherheit als Basis eines überzeugenden Auftritts.

Die Fortbildung richtet sich an (leitende) Mitarbeitende aus der Bildungsarbeit, Kirchengemeinden, Sportvereinen, Einrichtungen etc., die in ihrer Arbeit zu bestimmten Gelegenheiten das Wort ergreifen (müssen). Bitte mitbringen: Imbiss für zwischendurch.

8011	Sa • 13.02.16 • 9 - 17 Uhr
Gebühr	40 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Carsten Feist Diplom-Verwaltungswirt

Sprachförderung durch Bewegung

Fortbildung für Kindertagespflegepersonen und
Kursleitende aus dem Eltern-Kind-Bereich

Neues Angebot mit hohem Praxisanteil

Im Umgang mit Kindern können leicht Spiel- und Bewegungssituationen gezielt genutzt werden, um sprachfördernd tätig zu werden. Nach einer theoretischen Einführung werden viele Praxisbeispiele vorgestellt, welche auch zu Hause gut umgesetzt werden können, darunter unter anderem: Fangspiele, Bewegungslieder, Sprech- und Fingerspiele, Mitmachgeschichten.

Die inhaltlichen Beispiele werden praktisch umgesetzt und ausprobiert. Die Praxisübungen beziehen sich auf Kindern von 3 bis 10 Jahren.

Bitte ziehen Sie bequeme Kleidung für den Kurs an.

8004	Sa • 13.02.16 • 9 - 13 Uhr
Gebühr	21 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Kirstin Wiegand Motopädin

Sich selbst besser kennen- und verstehen lernen

Einführung in die Transaktionsanalyse

Wer bin ich? Wie gestalte ich meine eigene, innere Welt und meinen Kontakt zu anderen Menschen? Warum erlebe ich bestimmte Situationen immer wieder? Wie hindere ich mich an einer positiven Veränderung? Wie kann ich Neues ausprobieren und lernen?

Dieser Schnupper-Kurs richtet sich an neugierige Frauen und Männer, die sich einen ersten Einblick über die Möglichkeiten der Transaktionsanalyse (TA) verschaffen wollen.

6413	Di • 16.02.16 + 23.02.16 + 01.03.16 • 20 - 22 Uhr
Gebühr	24 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Christhild Roberz Dipl. Theologin, Leiterin der Telefonseelsorge WHV

Erste Hilfe – vor allem am Kind

Kurs für Kursleiter aus dem Fachbereich Eltern-Kind, Erzieher, Tagesmütter und Interessierte für Kinder im Alter von 0-6 Jahren

Die Experimentierfreudigkeit von Kindern ist oft grenzenlos. Das kann auch einmal gefährlich werden. Erwachsene müssen deshalb Gefahren vorbeugen und im Notfall schnell und richtig handeln können. Der Kurs gibt Informationen und praktische Übungen zu den Themen:

Unfallverhütung zu Hause, Erste Hilfe bei Verletzungen, Verbrennungen und Vergiftungen, richtiges Verhalten bei Insektenstichen bis hin zu Krampfanfällen. Dabei wird auch auf die unterschiedliche Behandlung von Kinder und Erwachsenen eingegangen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars wird eine anerkannte Teilnahmebescheinigung des DRK ausgestellt.

Bitte kleinen Imbiss für Zwischendurch mitbringen.

8019 Sa • 27.02.16 • 9.30-17.30 Uhr

Gebühr 25 € (erm. 8 €**)

Ort EFB, Feldmark 56, WHV

Leitung Diana Welk
Rettungsassistentin DRK

Nachlassspenden – Ein kostbares Geschenk für Ihre Gemeinde Workshop für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter

Nachlassspenden sind für eine Gemeinde ein kostbares Geschenk. Sie bringen die Verbundenheit der Erblasser mit Ihrer Arbeit zum Ausdruck und ermöglichen Gutes zu bewirken. Doch was veranlasst Menschen einen Teil ihres Nachlasses für den guten Zweck zu hinterlassen und wie gehen die Empfangenden angemessen damit um? Welche Chancen bieten Nachlassspenden und welche Risiken bergen sie? Welche konkreten Schritte müssen Seitens der Gemeinde bedacht werden?

Der Workshop richtet sich an Mitarbeitende aus den Gemeinden, kirchl. Einrichtungen oder Stiftungen mit ersten Fundraising-Erfahrungen.

Die Arbeitshilfe „Nachlassspenden - Ein kostbares Geschenk für Ihre Gemeinde“ ist Grundlage für den Workshop. Wir senden Ihnen diese gern kostenlos zu, dafür reicht eine E-Mail an Fundraising@kirche-oldenburg.de

8015	Sa • 27.02.16 • 9 - 13 Uhr
Gebühr	keine
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Silke Timmermann, Beauftragte für Fundraising der Ev.-Luth. Kirche in OL

Flyer gestalten aus Fundraisingsicht

Workshop für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende aus den Kirchengemeinden

Praxisorientiert vermittelt der Workshop die Gestaltung von Flyern (Faltblättern), die wirklich wahrgenommen werden und nicht im Papierkorb landen.

Was wollen Sie mit Ihrem Flyer erreichen und kennen Sie die Zielgruppe? Warum ist weniger Text oft aussagekräftiger als mehr? Ersetzt ein Foto wirklich 10 Sätze? Wie werden Flyer im Fundraising eingesetzt?

Bitte mitbringen: Flyer aus Ihrer Arbeit, damit wir sie gemeinsam besprechen können.

8018 Fr • 04.03.16 • 16 - 20 Uhr

Gebühr keine

Ort EFB, Feldmark 56, WHV

Leitung Ute Packmohr
selbständige Grafikerin
Silke Timmermann
Beauftragte für Fundraising der Ev.-Luth.
Kirche in Oldenburg

Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern

Fortbildung für päd. Fachkräfte und interessierte Eltern

Der Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern ist eine Herausforderung für alle Beteiligten. Um den Kindern optimale Rahmenbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten, müssen sich die Bezugspersonen austauschen und nach gemeinsamen Lösungsstrategien suchen.

Das Seminar vermittelt eine kompakte Einführung in die Thematik auffälligen, aggressiven Verhaltens. Schwerpunkte sind die Einordnung, Zuordnung dieses abweichenden, kindlichen Verhaltens und Anregung zum eigenen Verhalten, damit auch neue Sichtweisen auf die „schwierigen Fälle“ und professionelles Handeln in schwierigen Situationen möglich werden.

Angesprochen sind Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätte, Hort und Schule sowie interessierte Eltern.

8010 Sa • 05.03.16 • 10 - 13 Uhr

Gebühr 15 € (erm. 8 €**)

Ort EFB, Feldmark 56, WHV

Leitung Edeltraud Breiter
Lehrerin, Hochschuldozentin

Sicher auftreten und überzeugend präsentieren

Trainingsseminar: Fortbildung für Mitarbeitende

„Was man lernen muss, um es zu tun, das lernt man, indem man es tut.“ (Aristoteles) - In diesem Sinne richtet sich das Seminar an Menschen, die aktiv an ihrem Auftritt in und vor unterschiedlich großen Gruppen arbeiten. Vortrags- und Gesprächssituationen werden vorbereitet und trainiert.

Wesentlicher Bestandteil ist eine ausführliche und konstruktive Rückmeldung der Kurs- Teilnehmenden über die gemeinsamen Übungen.

Grundkenntnisse in Rhetorik und Präsentationstechnik sind wünschenswert, aber keine Bedingung. Idealerweise bringen die Teilnehmenden eigene Themen als Übungsgegenstand mit in den Kurs.

Bitte mitbringen: Imbiss für zwischendurch.

8012	Sa • 05.03.16 • 9 - 17 Uhr
Gebühr	40 (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Carsten Feist Diplom-Verwaltungswirt

Neue Bücher für Kinder – zum Vorlesen und ersten Selber-Lesen

Buchvorstellung

Bücher sind nach wie vor beliebt bei Eltern und Kindern: Ob zum Vorlesen oder ersten Selberlesen, viele Bücher aus unserer Kindheit begleiten uns weit darüber hinaus und kommen bei den eigenen Kindern oder Enkelkindern wieder zum „Einsatz“. Gleichzeitig gibt es immer wieder tolle Neuerscheinungen – den Überblick im Büchermarkt kann man als Laie jedoch kaum behalten.

Liane Oelrichs, Inhaberin der Buchhandlung „Prien“ in Wilhelmshaven, stellt an diesem Abend neue und (vor-)lesenswerte Bücher für Kinder vor.

8020	Do • 10.03.16 • 19.30 Uhr
Gebühr	keine
Ort	Buchhandlung Prien, Posener Straße 61, WHV
Leitung	Liane Oelrichs Buchhändlerin

Das Pressefoto in der Kirchenarbeit - Workshop

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kommt ohne aussagefähige Fotos nicht aus. Zu nahezu jedem Presstext, jedem Zeitungsartikel, jedem Beitrag für die Webseite gehören heute Fotos, welche die Botschaft des Textes unterstreichen. Wir erarbeiten unterschiedliche Themenbereiche wie z.B. Portrait-, Veranstaltungs- oder Architektur-Fotografie. Jeder arbeitet mit seiner eigenen Kamera, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die anschließende *Bearbeitung* von Fotos ist nicht Gegenstand dieses Workshops.

Der Workshop richtet sich an ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende aus Kirchengemeinden und kirchl. Einrichtungen, die über kirchliche Veranstaltungen und Events berichten und für Ihre Gemeindebriefe sowie Zeitungen und Webseiten fotografieren.

Bitte mitbringen: eigene Fotoausrüstung, Imbiss für zwischendurch.

8006 Fr • 11.03.16 • 15 - 19 Uhr
+ Sa • 12.03.16 • 9 - 13 Uhr

Gebühr keine

Ort EFB, Feldmark 56, WHV

Referent Axel Biewer
freier Fotograf

Rechtschreibung ist TOP

Seminarreihe zum „Tübinger Orthografie Programm“ für Eltern und Grundschullehrer/innen

Was in der Rechtschreibung nach orthografischer Willkür aussieht, folgt in Wirklichkeit einem logischen System. In dessen Zentrum steht die RE-Form als orthografische Referenzform. Wie ein roter Faden zieht sie sich durch alle orthografischen Formate. Wer mit ihr vertraut ist, ist mit der Rechtschreibung vertraut! Die Seminarreihe liefert einen ersten Einblick in das Programm und seine Relevanz für Lehrkräfte und Eltern.

Über den nativen Wortschatz hinaus ermöglicht die RE-Form sogar die Fremdworterkennung auf einen Blick. Die T.O.P-Strategien werden nun ausdifferenziert. Struktur- und Strategiewissen ermöglichen das richtige Schreiben von ca. 95% der Wörter ohne Auswendiglernen.

1809	Fr • 11.03.16 • 16 - 19 Uhr
Gebühr	10 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Gaby Wendel-Rothe TOP-Rechtschreibtrainerin

Moderation von Gruppen: Grundkurs

Fortbildung für Mitarbeitende

Große Gruppen, kleine Gruppen. Hauptamt. Ehrenamt. -
Eine handwerklich gute Moderation entscheidet maßgeblich über einen gelungenen Verlauf. Durch eine gekonnte Moderations-Gestaltung erreichen Sie:

- begeisterte und aktive Teilnehmende,
- breit akzeptierte Ergebnisse,
- Effektivität und Effizienz als Basis allseitiger Zufriedenheit.

Vermittelt werden Grundkenntnisse über Techniken und Methoden der Moderation. Ebenso werden „Pannen und Fallen“ thematisiert und Lösungsansätze erarbeitet.

Die Fortbildung richtet sich an Mitarbeitende aus der Bildungsarbeit, Kirchengemeinden, Einrichtungen, Vereinen etc., die in ihrer Arbeit regelmäßig Treffen, Besprechungen, Sitzungen und Meetings leiten. Bitte mitbringen: Imbiss für zwischendurch.

8013	Sa • 16.04.16 • 9 -17 Uhr
Gebühr	40 € (erm. 8 €**)
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Carsten Feist Diplom-Verwaltungswirt

Goldesel Online-Fundraising? - Einstieg und Basiswissen für Kirchengemeinden

Workshop für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende aus Kirchengemeinden, Werken und Einrichtungen oder kirchlichen Stiftungen mit ersten Fundraising Erfahrungen

Mal schnell auf den Spendenbutton klicken und schon geht die neue Spende auf dem Spendenkonto ein. Dies ist eine schöne Vision und zeigt, wohin der Trend langfristig geht. Doch ein Spendenbutton alleine reicht nicht aus, und selbst dieser stellt häufig eine Hürde dar. Was muss beachtet werden, wenn Online-Fundraising Teil der eigenen Kirchengemeinde werden soll? Was sind Spendenplattformen, was ist Crowdfunding und welche Rolle spielt die eigene Website?

All dies vermittelt der Kurs praxisnah und anhand von Beispielen aus dem deutschen Spendenwesen.

8016	Sa • 09.04.16 • 10 - 15 Uhr
Gebühr	keine
Ort	EFB, Feldmark 56, WHV
Leitung	Maik Meid freiberuflicher Fundraising- und Online-Berater

Fortbildung zur Delfi®-Leiterin / Leiter in Emden

Delfi® - "Denken-Entwickeln-Lieben-Fühlen-Individuell"

Die Fortbildung zur Leitung von DELFI®-Kursen richtet sich an Frauen und Männer, die eine pädagogische, psychologische oder pflegerische Ausbildung haben. Das von der EFB Celle entwickelte Konzept setzt sich aus sechs Bausteinen zusammen. Ziel ist es, Eltern in ihrem natürlichen Gespür für die Signale ihres Babys zu unterstützen und ihnen Möglichkeiten aufzuzeigen, die sich daraus für eine tragfähige Eltern-Kind-Beziehung ergeben.

Umfang: Sechs Wochenenden à 12 UE
Fr. 16.30-20 Uhr + Sa. 9-16 Uhr
und 4 Studientage à 5 UE, Fr. 16-21 Uhr
sowie Hospitationen, Literaturstudium,
Selbsterfahrung, Leitung einer DELFI®-
Gruppe mit Praxisbegleitung.

Termin ab März 2016

Gebühr 785 € + Materialkosten 20 €

Delfi-

Ausbilderinnen: Tanja Barfs, Erzieherin, Supervisorin
Ulla Borghorst, Dipl. Soz. Päd.

Veranstalter Ev. Familien-Bildungsstätte Emden

Ort EFB Am Stadtgarten 11, Emden

Information 04921 24832

44

Kontakt & Anmeldung:

Evangelische Familien-Bildungsstätte Friesland-Wilhelmshaven

☎ 04421 / 320 16 • 📧 info@efb-friwhv.de